

Demokratieförderung im Stadtteil

Ein Projekt im SprengelHaus von Gemeinsam im Stadtteil e. V.

**Spurensuche Kolonialer Sprengelkiez:
 Aktionstag für einen sichtbaren Erinnerungsprozess
 am 23.10.2021 von 15.00-18.00 Uhr**



Enthüllung des temporären Bauschildes am Pekinger Platz



Gespräche am Infostand

Worum ging es?

Beim Aktionstag ging es um die Forderung nach einem sichtbaren Erinnerungsprozess zu den Spuren des deutschen Kolonialismus im Sprengelkiez. Die Samoa- und die Kiautschoustraße sowie der Pekinger Platz erhielten 1905 ihre Namen. Mehr Menschen sollten über die Hintergründe erfahren, indem sie über die Veranstaltung „stolpern“ und verschiedene Aktivitäten mitmachen konnten – mit dem Ziel: Irritation auslösen, Informationen streuen und mehr Menschen für das Thema sensibilisieren.

Wer war dabei?

Der Aktionstag wurde von einer Gruppe „Spurensucher:innen“ vorbereitet und realisiert: 10 Personen machten aktiv mit und haben jeweils unterschiedliche Aufgaben übernommen. Es wurden viele Gespräche geführt mit Menschen, die zufällig vorbeikamen oder solchen, die aufgrund der Aushänge im Kiez neugierig geworden waren. Auch Videos zum Thema wurden gezeigt. Insgesamt haben sich wohl 120 Menschen mit der Frage des Erinnerungsprozesses im Kiez befasst.

Eine beispielhafte Rückmeldung: Danke, mega informativ. Bin froh, dass ich zufällig vom Aktionstag erfahren habe (Aushang in meinem Haus)! Freue mich auf den Spaziergang

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Projektteam:

Hans-Georg Rennert | rennert-demokratie@sprengelhaus-wedding.de

Olanike Famson | famson-demokratie@sprengelhaus-wedding.de

Tel.: (030) 45028524 | <https://demokratie.sprengelhaus-wedding.de>

Das Projekt wird möglich durch einen Zuschuss aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.

